



Hochschule München
Fakultät für Mathematik und Informatik

Bachelorthesis

Title

Vorname Nachname, B.Winf.

Abgabe: dd Month 2016

betreut von: Prof. Dr. Name *Fachhochschule München*

Herr Name *Unternehmen GmbH*

Eidesstattliche Erklärung

Erklärung gemäß § 15 Abs. 10 APO i. V. m. § 35 Abs. 7 RaPO

Hiermit erkläre ich, dass ich die vorliegende Abschlussarbeit selbstständig verfasst, noch nicht anderweitig für Prüfungszwecke vorgelegt, keine anderen als die angegebenen Quellen oder Hilfsmittel benützt sowie wörtliche und sinngemäße Zitate als solche gekennzeichnet habe.

Ort, den dd.MM.yyyy

(Vorname Nachname)

Vorwort

Diese Arbeit entstand ...

An erster Stelle gilt mein Dank meinem Erstgutachter und Betreuer ...

Für das Verfassen dieser Arbeit wurde allerdings auch auf die Hilfe und Unterstützung dritter gesetzt, denen ich an dieser Stelle meine Verbundenheit ausdrücken möchte. Zum einen ..., die viel Geduld während der gesamten Zeit aufbrachte, immer ein offenes Ohr hatte und mich durch ständiges Gegenlesen zu jeder Zeit unterstützte. Zum anderen gilt mein Dank ..., die sich für abschließende Reviews bereiterklärten hatten.

Abstract

Abstract

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	6
Tabellenverzeichnis	6
Listingverzeichnis	6
Abkürzungsverzeichnis	7
1 Einleitung	8
1.1 Motivation	8
1.2 Problemstellung	8
1.3 Zielsetzung	8
1.4 Aufbau der Arbeit	8
2 Oft genutzte TexAusdrücke und Regeln	9
2.1 Ebene 2 Unterkapitel	9
2.1.1 Ebene 3 Unterkapitel	9
2.1.2 Ebene 3 Unterkapitel	9
2.1.2.1 Ebene 4 Unterkapitel	9
2.1.2.2 Ebene 4 Unterkapitel	9
3 Implementierung	11
3.1 Ebene 2 Unterkapitel	11
3.1.1 Ebene 3 Unterkapitel	11
4 Bewertung	12
4.1 Ebene 2 Unterkapitel	12
4.1.1 Ebene 3 Unterkapitel	12
4.1.2 Ebene 3 Unterkapitel	12
4.1.2.1 Ebene 4 Unterkapitel	12
4.1.2.2 Ebene 4 Unterkapitel	12
5 Fazit	13
6 Ausblick	14
7 Literatur	15
A Anhang 1	16
B Anhang 2	17

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1:	Bildunterschrift	10
---------	----------------------------	----

Tabellenverzeichnis

Tab. 2:	Tabellenunterschrift	10
---------	--------------------------------	----

Listingverzeichnis

1	Listingunterschrift, angelehnt an [BK09, vgl. Seite 45]	10
2	Listingunterschrift, Quelle: [RT03]	10

Abkürzungsverzeichnis

LATEX	Lamport TeX	9
TPL	Template	9

1. Einleitung

1.1. Motivation

1.2. Problemstellung

1.3. Zielsetzung

1.4. Aufbau der Arbeit

2. Oft genutzte TexAusdrücke und Regeln

2.1. Ebene 2 Unterkapitel

2.1.1. Ebene 3 Unterkapitel

2.1.2. Ebene 3 Unterkapitel

2.1.2.1. Ebene 4 Unterkapitel

2.1.2.2. Ebene 4 Unterkapitel

Silbentrennung: Laufzeitumgebung

Abkürzendes Punktum: bspw. - ggf. - bzw.

Hervorgehobener Text: *hervorgehoben*

Kursiver Text: *kursiv*

Abkürzung 1: LATEX

Abkürzung 2: TPL

Referenz Sektion: 2

Referenz auf Appendix: A

Referenz auf Abbildung: 1

Referenz auf Tabelle: 2

Referenz auf Listing: 1

Zitat 1: [vgl. NKK12]

Zitat 2: [Gro11, vgl. Seite 5f.]

Anführungszeichen: „Example“

Unterstrich: Under_score

Zeilenumbruch:

Zitat:

„[...] Eine 20 Jahre alte Technologie [...], die ständig verbessert wurde und die ein Arbeitspferd ist, ist nicht mehr gut genug, um daraus Cloud-Anwendungen zu basteln, die mit Salesforce.com konkurrieren sollen.“ - Hasso Plattners¹

Liste 1:

- Item1
- Item2
- Item3

Liste 2:

Item1

¹Hasso Plattners ist einer der Mitbegründer von SAP im Jahre 1972. Bis in das Jahr 2003 stand er als Vorstandsvorsitzender an der Spitze von SAP und ist mittlerweile Vorsitzender des Aufsichtsrats
whoswho

Item2

Item3

Figure:



Abb. 1: Bildunterschrift

Table:

a	b	c	d
d	c	b	a

Tab. 2: Tabellenunterschrift

Listing:

Listing 1: Listingunterschrift, angelehnt an [BK09, vgl. Seite 45]

```
1 <h:outputText id="id" value="#{value.components}"/>
```

Listing 2: Listingunterschrift, Quelle: [RT03]

```
1 <application>
2   <reference>
3   </reference>
4 </application>
```

Fusszeile: ² oder ³

Pagebreak:

²Diese Bausteinstruktur ist den beigefügten Prototypen und dem Aufbau einer 3-Schichten-Architektur nachempfunden.

³Text **musciano2002html**

3. Implementierung

3.1. Ebene 2 Unterkapitel

3.1.1. Ebene 3 Unterkapitel

4. Bewertung

4.1. Ebene 2 Unterkapitel

4.1.1. Ebene 3 Unterkapitel

4.1.2. Ebene 3 Unterkapitel

4.1.2.1. Ebene 4 Unterkapitel

4.1.2.2. Ebene 4 Unterkapitel

5. Fazit

6. Ausblick

7. Literatur

- [BK09] M. Busch und N. Koch. “Rich internet applications”. In: *UML-Based web engineering, Technical Report 902* (2009).
- [Gro11] JSR-362 Expert Group. *JSR 362: Portlet Specification 3.0*. 2011. URL: <https://jcp.org/en/jsr/detail?id=362> (besucht am 25.06.2015).
- [NKK12] V. Nicolescu, K. Klappert und H. Krcmar. *SAP NetWeaver Portal*. SAP PRESS. Galileo Press, 2012.
- [RT03] Kai Riemer und Carsten Tötz. “The Many Faces of Personalization”. In: *The Customer Centric Enterprise*. Springer Berlin Heidelberg, 2003, S. 35–50.

A. Anhang 1

B. Anhang 2